







# Vulkanisier-Anstalt - Reifendienst W. Höhne-Riesa

Schlageterstraße 16

- Spezialist für Reparaturen jeder Art und Größe
- geprüfter Meister - langjährige Branchetätigkeit!
- Reelle Arbeit! - Solide Preise!

Anlässlich meines 40jährigen Geschäftsjubiläums sind mir von Seiten meiner Kinder und Enkel, meiner langjährigen, treuen und geschätzten Kundenschaft, meiner Gefolgenschaft, meiner Lieferanten, Kollegen, Freunden, Nachbarn und Bekannten und meinen Mietern so viele Beweise der Verehrung und Wertschätzung in Gestalt herrlicher Blumenpenden, Geschenken, Telegrammen usw. entgegengebracht worden, daß ich allen nur auf diesem Wege meinen tiefempfundenen Dank zum Ausdruck bringen kann.

Mit Deutschem Gruß **Franz Riedel**  
Riesa-Gröba, 1. 4. 1938 / 1. 4. 1938. Maschinenbau.

**Martin Saalbach**  
**Eise Saalbach geb. Kleinchen**  
Vermählte  
Riesa z. H. Dessau / 2. April 1938 / Gröba

**Willy Harnisch**  
**Käthe Harnisch geb. Goltzsche**  
Vermählte  
Riesa, 2. April 1938

**Alfred Panitz**  
**Hilma Panitz geb. Söhnitz**  
Vermählte  
Oelsitz, den 3. April 1938

Ihre Vermählung geben bekannt  
**Georg Wessels**  
**Karl Wessels geb. Wollspurger**  
Riesa-Gröba, am 3. April 1938

Für die vielen Beweise herzlichster Anteilnahme beim Heim-  
gange unserer lieben Mutter  
**Amalie Sehmman**  
sprechen wir allen hierdurch unseren herzlichsten Dank aus.  
Mortz, den 1. April 1938. Die trauernden Kinder.

Für die vielen Beweise wärmster Anteilnahme beim  
Abgehen meiner lieben Frau, unserer unvergeßlichen  
guten Mutter und Schwiegermutter  
**Ida Dörfelt geb. Sachs**  
sagen wir hierdurch allen unseren herzlichsten Dank.  
In stiller Trauer Franz Dörfelt u. Tochter  
Rusi Dörfelt  
Riesa, den 1. April 1938. sowie übrige Hinterbliebene.

Soll's ein Schirm fein  
geh zu **Schirm-Klein**  
Werfen Sie Ihre alten Wollwaden nicht weg!  
Nach wie vor fertigen wir Ihnen daraus die herr-  
lichsten Steppdecken und Reform-Unterbetten bei  
billiger Berechnung.  
Steppdeckenfabr. Paul & Co., Vera Riesa, Schlageter-  
Kuftr.-Annahmestelle **H. Glauk** Riesa, Schlageter-  
straße 9.



**Rennfilm**  
"Deutsche Siege  
in 3 Erdteilen"  
EIN TONFILM DER  
**AUTO UNION**

Montag, den 4. April 1938, 16.30 Uhr  
**Capitol - Lichtspiele Riesa**

Eintritt frei!

Veranstaltet von der Fa. Walter Jähniq, Lommatzsch  
Karten sind zu haben bei: Fa. Walter Jähniq, Lommatzsch, Optiker-  
meister Werner Hempel, Riesa, Paussitzer Str. 5, und an der Kasse

**Herta Rudel**  
**Kurt Griebner, Feldwebel**  
Verlobte

Riesa, am 3. April 1938

**Wir bringen Ihnen den Frühling ins Haus**

Wenn Sie es wünschen, noch bis Ostern

Und wodurch? Natürlich nur durch

**neuzzeitliche Gardinen und Teppiche**

vom

Spezialhaus **Ernst Müller Nachf.**  
Inh. Paul Wende / Schlageterstrasse 62 / Tel. 524

Besuchen Sie die

**Automobil = Sonderchau**

am Montag, den 4. April 1938 | auf  
am Dienstag, den 5. April 1938 | dem **Hindenburgplatz in Riesa**

Die Schau bietet Ihnen viel Interessantes in den  
neuesten Modellen der Auto-Union A.-G.  
Auch sehen Sie dort unter anderen den

**Auto = Union = Rennwagen**

**Walter Jähniq** Reizen / Lommatzsch / Tüßeln



**Wec Bleyle kennt**

weiß, was sich ein  
Bleyle-Anzug aushält.  
Er läßt den Jungen  
die Freude am aus-  
gelassenen Spiel und  
ist durch seine Vor-  
züge im Gebrauch der  
billigste.

**Franz Börner**  
Schlageterstraße 44

**Düromaschinen-  
Zahngeschäft**

Eigene Reparatur-Werkstatt  
**Albert Baum**  
Feinmechanikermeister, Riesa,  
Poppißer Straße 19a, Tel. 1292.

Familien-Drucksachen  
fertigt schnellstens  
Tageblatt-Druckerei

**Erste Riesaer Vulkanisieranstalt**  
Riesa, Bismarckstr. 34 ehem. Schimmel

empfiehlt sich zur Reparatur, sowie  
Neugummierung sämtlicher Größen  
Kraftfahrzeuge.

Auf Grund langjähriger Erfahrung auf diesem Gebiete  
ist es mir möglich, gute Arbeiten zu liefern.

**Martin Lindner** Vulkanisiermeister  
Dresden-A. 1, Albrechtstr. 9, Ruf 26247  
Riesa, Bismarckstrasse 34, Ruf 1192.

**Nähmaschine**

verfendbar, mit Holzgestell  
billig  
**D. Fritz Wühlbach**  
Bahnhofstraße (C. G. Brandt)

**Straßenteer**

(Kaltverfahren) in Büffern  
liefert  
**M. Bruno Schulze**  
Chem. u. Dachpappenfabrik  
Wülknitz bei Riesa.

**Geschäftseröffnung**

Einer geehrten Einwohnerschaft von Riesa und  
Umgebung zur Kenntnis, daß ich am Montag,  
den 4. April 1938, in Riesa, Schulstraße 6, ein

**Wahngeschäft für feine Herren-,  
Damen- und Uniform-Kleidung**

eröffne.  
Gestützt auf langjährige praktische Tätigkeit in  
ersten Betrieben, darf ich hoffen, meiner ver-  
ehrten Kundenschaft mit erstklassiger Ausführung  
der mir erteilten Aufträge dienen zu können  
und bitte, sich im Bedarfsfälle meines Angebotes  
zu erinnern.

Seit Oster!

**Hans Steinbach, Schneidermeister**

Werkzeuge-Darstellung, wert. und ganz Drucklos angeordnet



**Schöne Möbel für Heiratslustige**

Eine **schöne 3-Zimmer-Wohnung** 1690  
Speisezimmer 600 | Wohnzimmer 400 | Schlafzimmer 520  
bath. pol. | Küche mit Kch. 400 | Diele 1000  
**Geleisen. | Servant. | Schlafst. | Küchen**  
n. 200.- bis 1600.- | n. 200.- bis 200.- | n. 200.- bis 1200.- | n. 100.- bis 200.-  
**Möbel - Jantich** Dresden-  
Neustadt nur Handstraße 8-10

Der Johann hat Sie!  
35 Jahre Erfahrung!

Befähigen Sie bitte mein großes Möbellager in 3 Stockwerken

Gute Qualität -



und doch billig

vom Fachgeschäft  
für Uhren und Goldwaren

**A. Herkner**  
Schlageterstraße 58

**Capitol**

**Erste Kultur-Film  
Matinee**

Sonntag, den 3. April 1938

vormittags 10.30 Uhr

Eine Filmreise  
in die Wunderwelt  
der Winternachtsstunde



**Der Norden ruft!**

Ueber Schottland - Farber-  
Island - Spitzbergen - Eis-  
grenze-Nordkap - Ham-  
merfest - Lofoten - Andals-  
naes - Trondheim - in die  
Welt der Fjorde u. Gletscher  
Ein Filmruf des Nordens,  
der jedem ein unvergeßlich.  
Reise-Erlebnis vermittelt

Dazu: Weltkongress für  
Freizeit und Erholung  
sowie Die Wochenschau  
Auch für Jugendl. angef.

**Inferieren bringt Erfolg!**

**Krankheit kostet viel Geld!**

Wir versichern Sie, Ihre  
Gefahr und Ihr Geld für  
einen Monatsbeitrag von  
RM. 6.00 an.

Deutsche Mittelstands-  
krankenkasse „Volkswohl“  
Versicherungsverein a. G.,  
Sitz Dortmund. Bezirks-  
direktion Leipzig N 22,  
Gohliser Str. 8, Ruf 57 769  
Vertreter allorts gesucht!

**Eine Frühjahrskur**

mit Schoenbergers  
**Brennelfest**  
**Böwenzabfuhr**  
**Spitzweggericht**  
hilft und macht gesünder!  
**Reformhaus Eden, Riesa**

**Deutsches Rotes Kreuz  
Bereitschaft Riesa.**

Die Bereitschaft stellt zur  
Rundgebung morgen Sonntag  
12 Uhr im Kolonnenheim.  
Dienstanzug, Schirmmütze. Die  
Kameraden haben sich restlos  
daran zu beteiligen.  
Der Bereitschaftsführer.



Seit der Nachtübernahme wurden über 600 Brücken für Straßen erneuert und über 3400 Straßenbrücken erbaut. Dieses ist nur ein Bruchteil des gigantischen Aufbauprogramms des Führers. Bekenne Dich zu ihm und seinem Werk am 10. April mit Deinem Ja!

### Gunnar Gunnarsson über die Wiedervereinigung Österreichs mit dem Reich

Ein Schreiben an die Nordische Gesellschaft  
 (Lübeck). Beim Büro der Nordischen Gesellschaft ging ein Schreiben des dänischen Dichters Gunnar Gunnarsson ein, in dem dieser zu der Wiedervereinigung Österreichs mit dem Reich Stellung nimmt. In diesem Schreiben heißt es:  
 „Erlauben Sie mir, zuerst meiner Freude Ausdruck zu geben über das große Ereignis, den Zusammenschluß Österreichs mit Deutschland. Sie wissen ja, daß ich diesen Zusammenschluß längst als eine Selbstverständlichkeit angesehen habe, jetzt kann ich meine herzlichen Glückwünsche aussprechen, daß es so schnell geschah, und daß es in Frieden geschah. Hier war man ja etwas besonnen und verstand das nicht! Man hatte wirklich ehrlich daran geglaubt, daß die Deutschen in Österreich, die nach Deutschland zurück wollten, nur eine kleine Minderheit wären. Kann man Verständnis von Deutschen erwarten, die so schlecht unterrichtet sind? Man regte sich auf über die „Gewalt“ und das „Unrecht“, die dem österreichischen Volk geschahen. Aber man sprach nicht von Gewalt und Unrecht, als man feinerzeit Österreich hinderte, sich Deutschland anzuschließen, im Gegenteil, ein verkümmertes Österreich als einen Staat von Deutschen aufzurichten, der dazu dienen sollte, wie eine Kammer auf einen anderen Staat von Deutschen zu wirken. Derartige Rechtsbegriffe kann ich nicht zu den meinen machen. Ich rede mich mehr auf über die Geschehnisse der alten „Friedensmacher“, als über Deutschlands jetzige Handlungsweise.“

## Die Buchdruckerei von Langer & Winterlich

Niesau  
Goethestraße 58  
bietet sich zur Anfertigung nachstehender Drucksachen bei laudbarer, preiswerter Ausführung bestens empfohlen

- Kasse
- Abrech- und Gehaltskarten
- Arbeitsordnungen
- Briefköpfe, Briefselbst
- Belegzettel
- Proschüren
- Deklarationen
- Durchschreibesätze
- Block- und -Bücher
- Dankloosungs- und Einladungsbriefe
- Einladungskarten
- Stiftungen aller Art
- Fakturen, Flugblätter
- Formulare in div. Sorten
- Frachtbriefe
- Gebrauchsanweisungen
- Fremdenzettel
- Haus-Ordnungen
- Geburtsanzeigen
- Hochzeits-einladungen
- Zeitungen und -Beilagen
- Kostenanschläge
- Kataloge, Karteikarten
- Kontrakte, Kontobücher
- Lohnzettel, Lohnentwurf
- Mahnbriefe
- Mitteilungen
- Musterbücher, Notas
- Plakate, Programme
- Preislisten, Prospekte
- Postkarten, Luftungen
- Rabattmarken
- Rechnungen
- Rundschreiben
- Speise- und Weinlisten
- Statuten, Tanzkarten
- Stimm- u. Theaterzettel
- Satzanhänger
- Büchlein- und Verlobungskarten
- Wechsel, Werte
- Verbeschriftungen
- Zirkulare, Zeugnisse ufm.

### Niesauer Tageblatt

Verantwortlicher: Nr. 1287  
 Telegramm-Adresse:  
 Tageblatt Niesau



Wissen Sie ...

es geht nichts über RAMSES  
 - ich rauch' sie schon seit über 20 Jahren.



Packung 20 Pf.

### „Das Paradies auf Erden“

In Nummer 13 der russischen Wochenzeitung „Nowoje Slovo“ — „Neues Wort“, die in Berlin erscheint, ist ein die Allgemeinheit interessierender Artikel erschienen, der die heutigen wirtschaftlichen Verhältnisse der Arbeiterklasse in Rußland grell beleuchtet. Der von Baron A. von Buchholz überlieferte Artikel lautet:

Das Paradies auf Erden (Ein Zahlen-Bericht)  
 Schreiber dieser Zeilen unterteilt sich dieser Tage mit einem holl. Ingenieur, der auf der Heimreise in Berlin war und 4 Monate in Moskau verbracht hatte. Es war interessant, daß er die „Hohe Politik“ nicht berührte. Er kam zur schonungslosen Beurteilung des Bolschewismus von einer anderen, der „Zahlen“-Seite.

Ich notierte mir — erzählte er — die Ziffern der Verdienste der Arbeiter und errechnete den Durchschnittsverdienst, hierzu nahm ich die Einnahmen der Drechsler und Maurer, der Bohrer, Modellmacher, Tischler, Fräser, einfacher Stufarbeiter usw. Im Durchschnitt erwirbt ein guter qualifizierter Arbeiter 240 Rubel im Monat. Ein einfacher unqualifizierter Arbeiter kommt nur auf 110 Rubel.

Was kann man für dieses Geld kaufen? Sagte der Ingenieur hinzu, indem er sein Notizbuch durchblätterte. Ich habe hier alle Preise des Lebensbedarfes eingetragen. Ich ättiere nicht nach Rubriken, sondern wie ich es hier notiert habe. Ein Herrenanzug kostet 300 Rubel, übersteigt daher schon um 60 Rubel den Monatsverdienst des bestbezahltesten Arbeiters. Tadel ist so ein Anzug noch lange nicht erste Ware. Ein Pullover kostet 80 Rubel, das heißt, der bestbezahlteste Arbeiter kann für seinen Monatslohn 3 Pullover kaufen. Die Stiefel besohlen zu lassen kostet mit Gummisticheln 35 Rubel, mit Ledersticheln 60 Rubel. Daher ist der monatliche Erwerb des bestbezahltesten Fräasers gleich 4 Paar Stiefeln. Ein Käppi kostet 20 bis 30 Rubel. Gummilüderstiefel — 22 Rubel. Ein Frauenmantel — 400 bis 500 Rubel, ein besserer sogar 700, folglich den 2. bis 3. Monatsverdienst eines Spezialarbeiters. Gehen wir zu einer andern Rubrik über, sagte der Holländer, indem er sein umfangreiches Notizbuch umblätterte. Ein Federmesser kostet 9 Rubel, ein „Primus“

(einfacher einflamiger Spirituskocher) von 19—26 Rubel, je nach Qualität, ein gewöhnlicher Ofen 6 Rubel 40 Kopfen bis 13 Rubel 75 Kopfen, eine Federmatratze ungefähr 300 Rubel (Monatsverdienst eines Spezialarbeiters und beinahe ein zweimonatlicher Verdienst eines einfachen Proletariers!), ein einfacher ungeschliffener Küchentisch kostet etwa 45 Rubel, ein einfaches eisernes Bettgestell kostet 100 Rubel, ein etwas besseres (natürlich kein luxuriöses) 190 Rubel. Die einfachste Toilettenseife 1 Rubel 45 Kop.

Wo so, da sind noch Daten: wollen Sie sich die Haare schneiden lassen? nun bitte, dann berappen Sie 1 Rubel 60 Kop. Wollen Sie sich rasieren lassen? dann zahlen Sie einen Rubel. Für ein Döschen geben Sie 45 bis 55 Kop., für einen Weichseife 25 Kop. Die billigste Karte für eine Oper auf den „Djamp“ der Galerie kostet 5 Rubel, die teuerste 25 Rubel, der billigste Platz im Kino — 1 Rubel 40 Kop. Für eine Flasche Schnaps (nicht im Restaurant, sondern im Laden) zahlen Sie 11 Rubel 75 Kop., für eine Tafel Schokolade 8 Rubel 50 Kop., für 25 Stück der schlechtesten Zigaretten — 1 Rubel, etwas bessere kosten 3—4 Rubel. Ein Kubikmeter gewöhnliches Brennholz kommt auf 30 Rubel.

Wollen wir weiter blättern. Wenn Sie sich durch eine Zitrone verlocken lassen, so zahlen Sie für eine saftige und runaliche (für 1 Stück) 1 Rubel 75 Kop.! Für 1 Kilo Birnen — 6 Rubel 40 Kop.! Für Schweinefleisch zahlt man in den staatlichen Läden 11 Rubel 50 Kop. für das Kilo, auf dem Markte 44 Rubel. Dies bedeutet, daß, wenn ein einfacher Arbeiter seinen Monatsverdienst in Schweinefleisch „anlegen“ wollte, so könnte er nur 7 Kilo kaufen. 1 Kilo Kartoffeln kostet auf dem Markte 65 Kop., 1 Kilo Weizenbrot 7 Rubel. Das heißt, ein gewöhnlicher Arbeiter kann für seinen Monatsverdienst 15 Kilo Brot kaufen und ihn dadurch erschöpfen. Genügen nicht diese Zahlen? Mein Gegenüber schlug sein Unglück verflüchtendes Buch zu. Woju politische Gespräche, über hohe Themen, über Prozesse und den toll gewordenen Stalin? ... All diesen Herren Blum und Kots, die sich um das Paradies der Proletarier auf Erden sorgen, würde ich nur mein Büchlein entgegen halten ... Ist es nicht eine Anklageschrift? Vor. Wollfu.

### Einmarsch der SA-Standarte „Feldherrnhalle“ und der österreichischen Legion

Wien. Im Laufe des Freitags, wenige Stunden nach Mitternacht, überschritten die Kolonnen der SA-Standarte „Feldherrnhalle“ die ehemalige Reichsgrenze nach Österreich. Für alle war es ein erhebender und feierlicher Augenblick, denn noch vor wenigen Wochen tyrannisierte jenseits der deutschen Hoheitsgrenze ein System der Lüge deutsche Menschen und trieb sie durch eine jahrzehntelange Katastrophepolitik in Not und Elend.

Wer die Volksgenossen in den Dörfern und Städten sieht, die in all ihrer geradezu unbeschreiblichen Armut und Verelendung heute mit Stolz und ehrlicher Begeisterung ihre deutsche Gefinnung und ihre Liebe zum Führer zeigen können, der wird erkennen, daß Worte viel zu schwach sind, um zu schildern, was hier schematisch zugrundegerichtet wurde. Mögen freilich auch Sorge, Not und Hunger tiefe Spuren in die Gesichter der Menschen gedrungen haben — heute heißen Freude und Begeisterung die Wienener! Heute kommen ja ihre Volksgenossen wieder heim, die vor langen Jahren als Verfeimte und Verleumdete aus ihrer Heimat getrieben wurden!

Ergreifende Szenen spielten sich auf den Straßen und Plätzen ab. Eltern erkannten in den heimkehrenden Kolonnen ihre Söhne, Frauen ihre Männer, Schwägern ihre Brüder. Niemand brauchte sich der Tränen der Wiedersehensfreude zu schämen. Heute um 6 Uhr sind Ehrenposten an den Wiener Gräbern der Blutopfer des 25. Juli 1935 aufgezogen. Um 10 Uhr legte der Stadthof der SA vor dem Heldendenkmal einen Kranz nieder. An dem um 14 Uhr auf dem Heldenplatz beginnenden Appell nahmen auch die Wiener SA, ein Sturmbann der Standarte „Feldherrnhalle“ Teile der niederösterreichischen SA sowie Ehrenformationen sämtlicher Gliederungen der Partei teil. Den Abschluß des Tages der österreichischen Legion“ wird der Einmarsch der Legion und der Standarte „Feldherrnhalle“ sowie eines zusammengewiesenen Sturmbannes der Wiener und niederösterreichischen SA vor Stadthof Ruhe und Gauleiter Würdel bilden.

Eins allein tut es nicht, deshalb wird der Kornfranck\* aus verschiedenen, sorgsam gewählten Röststoffen hergestellt. Dieser Mischung verdankt er den feinherben Geschmack



\* NIE KOCHEN. NACH ANLEITUNG DURCHLESEN!





Wir laden alle zur

# Großkundgebung in Röderau

am Montag, den 4. April 1938, ein  
Es spricht Reichsredner Dr. Gebhardt, Berlin  
Beginn 20 Uhr im Waldschlößchen  
NSDAP. - Ortsgruppe Röderau

**Goldener Löwe Lange Nacht**

Heute Sonnabend  
**Verländische Gaststätte**  
Neue Bewirtung!  
Morgen Sonntag ab 18 Uhr  
**großer Tanz-Abend**  
Transportkapelle!  
Um gütigen Zuspruch bitten  
Alfred Rauch und Frau.

**Café Grube Lange Nacht**

Heute Sonnabend  
**Trink Coca-Cola**

Man achte genau auf den  
Namenszug an der Flasche  
und lasse sich durch Nachahmungen nicht irre-  
führen, sondern verlange  
ausdrücklich das echte

**Gasthaus Stadt Leipzig**  
Jahra Vonnoband Louisa Kossel

**Thalmanns Gaststätte**  
Gothestraße 102 • Inh. Kurt Thalmann • Ruf 1215

Heute und morgen  
**Rindermann u. Rindermann**  
Sonntag ab 4 Uhr Familien-Programm  
An beiden Tagen Lange Nacht!

**Gucklitz-Schänke**  
Sonnabend **Tanz** Angenehmer Familien-  
u. Sonntag **ausenthalt. ff. Kaffee u.**  
Rufen. **öffentliches Preis-Schießen**  
Sonnab. u. Sonntag  
Es laden freundlich ein  
Kuno Möbius und Frau.

**Gasthof Gröba**  
Sonntag, den 3. April 1938  
feine öffentl. Ballmusik  
Anfang 7 Uhr. Es laden hiermit  
ganz ergebenst ein Paul Grobe

**Elbschlößchen Gröba**  
Heute Schlachtfest und Lange Nacht!

**Zum Anker Gröba**  
Heute Sonnabend **Tanzabend**  
mit der Transportkapelle Abi.

**Grüne Aue**  
Jeden Sonnabend **lustigen Tanzabende**  
und Sonntag die  
Kapelle Harry Möbius, Dresden.

**Gasthof Merzdorf**  
Sonntag, den 3. April  
**Großer Theater-Varieté-Abend**  
mit abwechslungsreichen und reichhaltigem  
Programm. Es laden ein  
Anschließend **Freitanz** die Truppe, der Wirt.

**Gasthof Ragewitz**  
Sonntag  
**feiner öffentl. Ball**  
(Kapelle Räder) wozu ergebenst  
einladet  
H. Robisch.

**Gasthof Colmnitz**  
Sonntag, den 3. April  
**Dorf-Ball**  
wozu freil. einl. bet. H. Vochmann

**Gasthof Reußen.**  
Sonntag ab 7 Uhr  
**Frühlingsfest**  
mit heiterem Tanz.  
Um gütigen Zuspruch bittet  
E. Ventkin

**Waldfrieden**  
Kleintreiben  
Derri. Lage, mitten im Walde  
40 Min. v. Bahn. Jacobsthal  
Kaffeekation

**Gasthof Schür.**  
Apfelfest  
Dr.-Platze - 63 (ohne Glas)  
norm.  
**Paul Höbner** P. Pfeifer  
Feinloft  
Schlageterstraße 93, Stuf 56b

**Zahle Geld** zurück, wenn  
„Percol“ nicht  
Hühneraugen, Warzen u. Horn-  
haut beseitigt. Fl. 60 J. Zu  
haben bei Freiseur Rich. Goldig,  
Schlageterstraße 61.

**Vereinsnachrichten**  
R.S. Deutscher Reichskriegerbund (Ruffhäuserbund). Sonntag,  
den 3. April, Stellen 12.45 Uhr, Höhe Straße.  
R.S. Deutscher Reichskriegerbund (Ruffhäuserbund), Krieger-  
kameradschaft I Nies. Sonntag, den 3. 4. 1938, stellen die  
Kameraden mit Fahne 12.45 Uhr auf der Höhe Straße  
zur Großkundgebung. Nichtbeteiligung.  
R.S. Deutscher Reichskriegerbund (Ruffhäuserbund), Krieger-  
kameradschaft Adig Albert. Montag 13.45 Uhr Antrien  
am Friedhof zum Ehrengelicht für den verstorbenen Kam.  
Oberlehrer i. R. Richard Hofmann.  
Kriegerkameradschaft Weiba. Die Kameradschaft stellt 13 Uhr am  
Ebelweih zur Wahlpropaganda. Erscheinen aller ist Pflicht.  
Sänger der Gruppe Nies. Stellen zur Wahlkundgebung Sonn-  
tag 12.45 Uhr mit Fahnen Höhe Straße, vor der Orts-  
krankenkasse, vollständig.  
Turnverein Nies e. B. Morgen Sonntag 12.45 Uhr Stellen  
zur Wahlkundgebung an der Hans-Schemm-Schule.

**Lumpes Osterreisen**  
Gesellschaftsreisen vom 15. bis 19. April:  
5 Tage Bergstraße-Baden-Baden . RM 55.-  
5 Tage Bozen-Meran . RM 52.-  
(Devisensicher im Rahmen der Freizone)  
5 Tage Prag-Wien-Linz . RM 75.-  
Jahresprogramme kostenlos  
AUTO-REISEBÜRO J. LUMPE, GRIMMA  
Tel. 123 / Vertr. Nies: G. Fritzsche, Bismarckstr. 42, Tel. 802.

**Edelbuschrosen**  
20 Stück II. Wahl nur RM. 3.-,  
50 Stück nur RM. 7.- geg. Nachn.  
Sortiert in allen Farben mit Namen-  
bes. Bei Nichtgefallen Rücknahme  
auf meine Kosten. Ausführl. Pflanz-  
u. Kulturangewiesung wird gratis beige-  
geben.  
Wilhelm Jockel I, Steinfurt  
über Bad Nauheim, Göringstr. 12.

Stelle ab heute wieder eine  
Auswahl bester 4-6jähr. frische  
**Ermländer und**  
**Schweden-Belgier**  
**Pferde**  
bei mir mit voller Garantie  
zum Verkauf und Tausch. Da-  
selbst habe ich mehrere gute  
mittelfähr. Tauschpferde billig  
abzugeben.  
Arthur Berthold, Gofelitz  
bei Sigtitz, Tel. Amt Ostrau 95.

**Blütchen**  
Mikroer, sowie alle Arten von  
Reinigungs- und Desinfektions-  
mittelartigen Gebrauch der echten  
**Steckenpferd-**  
**Teerschwefel-Seife**  
von Bergmann & Co., Radebeul  
Zu hab. i. Apoth., Drog., u. Parfüm-  
bestimm. bei  
Anker-Drogerie, Bahnhofstraße 16  
Med.-Drogerie A. & Hennicke  
Stern-Drogerie, Schlageterstraße 82  
W. Moritz, Seifenhdig., Großenhainer Str. 17  
Parfümerie Blumenschein  
Parfümerie Kurt Zeh  
Thomas & Sohn  
in Gröba: Anker-Apothek

**Richters**  
**Tanzstunde**  
Fritz u. Wilda Rühr geb. Richter Tanzlehrer

Wir suchen für die Verwaltung (Ankasso und Reuegeschäft)  
unserer im hiesigen Bezirk bestens eingeführten Rech-  
nungsstelle einen vertrauenswürdigen, kautionsfähigen  
**Mitarbeiter**  
Beeignete neben-, auch hauptberufliche Betätigung, vor  
allem auch für rüstigen Frührentner bzw. Pensionär.  
Gute fachliche Einarbeitung wird gewährleistet. Aus-  
sümmlicher Verdienst ist gegeben. Ausreichende hand-  
schriftliche Bewerbungen bef. u. D 23340 Elbe-Werbenicht  
Dresden A 1.

Auch zu Ostern  
modische Neuheiten  
hochwertiger  
Herren- und Damenwäsche  
von  
**Müller & C. W. Thiel**  
Dresden, Prager Str. 35

Jeden Sonntag  
**Goldene Krone Lange Nacht!**  
Heute Sonnabend  
**Wefers Restaurant Lange Nacht!**

**Lamms Gaststätte — Röderau**  
Jed. Sonn-  
abend und  
Sonntag  
**Dieltanz**  
Angenehmer Familienverkehr

**Gasthof Mergendorf**  
Morgen Sonntag ab 7 Uhr  
**Feiner Tanzabend**  
An regem Besuch ladet freundlich ein  
Paul Röber.

**Riisblos**  
Heute und morgen die  
beliebten Tanzabende  
Frhl. Id. ein H. Speck u. Fran

**Gänsefedern**  
Empf. pa. weiße gewaschene Schlei-  
federn, desgl. meine bekannten sehr  
füllkräftigen gewaschenen Halb- und Drei-  
viertel-Daunen. Eigene Erzeugnisse, daher sehr  
weich- **Albert Haberecht** Gänsefederei, Röderau, am Vgl.  
wert. Telefon 999.

Stelle ab Freitag, 1. April, einen großen Transport  
**Kühe und Kalben**

der ostfriesischen und niederländischer Rasse, außerdem  
eine große Auswahl an **ostfriesischen Jungbullen** (5-7 Jtr.)  
und sprunghafte, staatl. geförte **ostfriesische Herdbuch-**  
**bulen** mit prima Stammtafeln und sehr hohen Leistungsnach-  
weisen (8-9000 kg Milch und bis 4 1/2 % Fett) preiswert unter  
günstigen Bedingungen zum Verkauf. Sämtliche Tiere sind aus  
seuchenfreien Gebieten. — Dabe zu jeder Zeit eine  
gute Auswahl an frischen erst- **Arbeitspferden**  
rasig, Ermländer u. ostfriesisch.  
zum Verkauf stehen.

**Otto Schober, Oschatz**  
Zucht- und Nutzviehhandlung, Fernruf 139



**Rönigsberger Milchvieh- u. Zuchtvieh-Auktion**  
am 21. 22. April 1938  
Angemeldet sind:  
ca. 300 hochtragende Färsen u. Kühe  
ca. 430 sprunghafte Bullen

Beginn der Auktion in  
**Rönigsberg** (Auktionshallen Rothenstein)

Donnerstag, 21. April 1938, von 10 Uhr ab  
weibl. Tiere  
Freitag, den 22. April 1938, von 9 1/2 Uhr ab  
Bullen.

Verlauf gegen Barzahlung oder bestätigte Schecks.  
Die Herdbuch-Gesellschaft besorgt auf Wunsch Ankauf.  
Kataloge versendet  
**Herdbuch-Gesellschaft, Rönigsberg (Pr.)**  
Händelstraße 2, Fernruf 24705.

**SLUB**  
Wir führen Wissen.



Hier spricht die Tat

Leistungen der Partei in Stichworten und Ziffern
Die Deutsche Arbeitsfront hat gewaltige Bauten errichtet. Im Vordergrund stehen die Ordensburgen der Partei...

Die Zahl der ausländischen Besucher der deutschen Jugendherbergen...

Die Deutsche Arbeitsfront hat die von den früheren Gewerkschaften übernommenen Verpflichtungen eingehalten...

Für Zwecke der Volksgesundheit wurden von der Deutschen Arbeitsfront jährlich etwa 6 Millionen Reichsmark ausgegeben...

In den fünf Winterhilfswerken waren für die zur Verteilung an die Hilfsbedürftigen gelangten Fische und Fischereierzeugnisse...

Die Zahl der im Reichsgebiet bestehenden Kinderärzten ist seit der Machtübernahme von 8000 auf 16 500 gestiegen...

Die in fünf Winterhilfswerken zu Weihnachten verteilten rund 8 000 000 Stück Tannenbäume würden eine Bodenfläche von rund 625 Hektar bedecken...

Seit 1933 wurden 522 885 verdiente Kämpfer und Volksgenossen im Rahmen der Hitler-Freiwilligen zur Erholung versandt...

Bis jetzt wurden 24 478 Hilfs- und Beratungskassen neu errichtet. Ueber 8 1/2 Millionen Männer holten sich hier...

4 1/2 Millionen Frauen sind in der NS-Frauenfront und im Deutschen Frauenwerk tätig für das Wohl des deutschen Volkes...

Vor der Machtergreifung gab es in ganz Deutschland über 1000 Vereine und Verbände, die das Leben der Frau zu erleichtern suchten...

228 024 Frauen sind im nationalsozialistischen Staat als Blockfrauenführerinnen tätig. Sie sind für alle Frauen und Mütter ihres Volkes treue Helferinnen...

Mit Jahrhunderten rechnen...

Wirkliches Deutschland - Errungenes Land - Zwischen Meer und Land

Von unserem auf eine Deutschlandreise entsandten Sonderberichterstatter Joaz Vigner

Jagd hinter der Weltpolitik ist schweres Rennen. Nur wenige nehmen die Hürden. Die meisten scheitern am größten Hindernis, der Hotelkette...

Wie wäre es etwa, wenn sie ihre 'Sensationen' nicht aus den Hotelkassen, jenen häßlichen Zentren des Wohlstandes...

Und schließlich eine bange Frage: Wieviele von uns deutschen Menschen in den Städten würden einem Manne aus Mittelstown folgen können...

Da ist, du freigeistlicher Mann in Frankreich, in England, in USA, eine Wirtschaft ohne Krisen! Da gibt es, ihr Farmer in den achtundvierzig Staaten...

Es ist etwas oder ist es nichts, das hier, soweit das Auge reicht, ein Bauerneck hinter dem andern wie ein Raßel auf den Meer gewordenen Meeressboden hingehakt wird...

Denn Du das gesicherte Land durchwanderst und nun den Damm errichten sollst, dann packt Dich der Wind, das Du fast hinunterfliegst...

wirtschaftlichen Schwierigkeiten für Diffe, wenn ihr Einsatz als Frau notwendig ist.

Die NS-Frauenfront und das Deutsche Frauenwerk betreiben 9225 Kindergruppen. In diesen Gruppen werden die 6- bis 10jährigen Kinder zusammengebracht...

Einen Raag bauen heißt mit Jahrhunderten rechnen. Ich sehe hinaus auf das Land vor dem Damm, das jede Flut neu zerpflückt...

Hinter mir die umgedrohte Platte des weiten Reichslandes. 'Seid ihr denn glücklich hier?' frage ich...

Diese Männer darf man nicht gedankenlos Bauern nennen, nicht Bauern in dem gleichgültigen Sinne des Jahre vor 33...

Und weiter und weiter wandere ich durch die Märchen. Bald durch die Toröffnung, die man in einen alten Wall gebrochen hat...

Es ist mühsam, im Auslande über Deutschlands Zukunft zu debattieren, wie ich es so unaufhörlich Male mitanhören mußte...

Einen Raag bauen heißt mit Jahrhunderten rechnen, mit Generationen, nicht mit dem Kleinraum eines Tages. Und wie sich die Generationen folgen, wird von nun an Raag auf Raag vorgeschoben...

Die Höhere Grenzlandschule Altenberg wird Volksschule

Altenberg. Der Leiter des Sächsischen Ministeriums für Volksbildung hat genehmigt, daß die bisherige Höhere Grenzlandschule...

Zum Oster-Einkauf in die großen Textil-Elagen nach Dresden

Stoffe u. Gardinen

Immer wieder von Kaiser, denn dort finden Sie immer das, was Sie suchen, zu erstaunlich niedrigen Preisen

Große Auswahl in Zellwoll-Musseline
anzüch. neue Muster u. gut waschbare Qualitäten, Meter 118 95, 88, 5

Organdy
in reiz., duft. Must. u. einfarb., besond. hübsche, neue Stoffe, 90 cm br., Meter 225 195

Bemberg-Toile
für Blusen u. Wäsche, unsere bestens bewährte Qualität, in schönen Pastellfarben, Meter 145

Abgepaßte Stores
akridfarbig, auf modern. Grundstoff, mit Einsatz und drillierten Fransen verarbeitet, 250 195

Kunstseid. Jacquardrips
in schönen Mustern und neuartigen Farben, ca. 120 cm breit, Meter 265 135

Schöne, kunstseidene Mattkrepp-Streifen
in schönen, lebhaften u. auch ruhigen Streifen, für kidsame, flotte Kleider, ca. 95 cm br., Mtr. 245

Krepp-Cotelé
einfarbige Kunstseide, elegantes Gewebe für Kleider und Blusen, in modischen Farbtönen. Besonders preiswert! Ca. 95 cm breit, Meter 285

Der vorschrittsmäßige BDM-Rockstoff
gute, strapazierfäh. Ware, ca. 45 cm br., Meter 425

Grobmaschiger Häkeltüll
für Stores, in interessanten Bindungen, ca. 205 cm breit 295, ca. 200 cm breit 385

Kettdruck
sehr aparte Zeichnungen, in vortreffl. Farbtönen, u. gut. Lichtwirk., ca. 120 cm br., Mtr. 255 210

Rockstoffe
bewährte, bestens tragfähige Qualitäten, in schwarz, marine, braun, 140 cm breit, Meter 725 590 485

Kammgarn-Kostümstoffe
grau, für das elegante Schneiderkostüm, eine best. bewährte, schöne Qualität, 140 cm br., Mtr. 885

Kunstseidener Marocain
in über 150 Farbtönen vorrätig

Voll-Voile
entwickelnde Blumenmuster, für duftige Volant-Gardinen, ca. 190 cm breit, Meter 150 135

Diwanddecken
strapazierfähige Qualitäten, in Handwebcharakter, ca. 140/200, 12.- 750

Haargarn-Teppiche
solide Gebrauchsteppiche, in moderner Musterung, ca. 300/400 ca. 240/340 ca. 105/200 ca. 105/200

Tournay-Teppiche
bewährte Plüschqualität, prachtvolle Perseemuster, ca. 350/350 ca. 300/300 ca. 170/200

8550 68.- 3250 25.-

128.- 85.- 59.-

150 135



Dresden - Wilsdruffer Straße 7

Ein Volk gelundet

Die Sorge der Partei für Gesundheit und Leistungsfähigkeit jedes Volksgenossen

Von Hauptdienstleiter Dr. Gerhard Wagner, Leiter des Hauptamtes für Volksgesundheit der NSDAP.

Der Nationalsozialismus hat den deutschen Menschen und das deutsche Volk und die Sorge um die... in den Mittelpunkt seiner Bestrebungen gestellt.

Der Nationalsozialismus hat aus der Geschichte gelernt, daß Staaten, Völker und Kulturen niemals infolge... von wirtschaftlicher Katastrophe zugrunde gegangen sind.

Der nationalsozialistische Staat hat aus dieser Erkenntnis der Partei heraus und nach ihrem Willen mit der ihm eigenen Energie entwerfende gesetzliche und sonstige Maßnahmen getroffen.

Negative, die den Zweck haben, die weitere Vermischung mit artfremdem, besonders jüdischem Blut, unmöglich zu machen, was durch die Nürnbergergesetze geschieht.

Positive, die die Geburten- und damit Bevölkerungszahl erhöhen, und dann solche, die die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der jetzt lebenden Generation, insbesondere der deutschen Jugend, nicht nur zu erhalten, sondern zu steigern und bis ins höchste Alter zu bewahren geeignet sind.

Alle diese Maßnahmen werden durchgeführt unter maßgebender Mitwirkung der Volksgenossen. Die Partei arbeitet in ihren für diese gesamte Bevölkerungsgesundheitspolitik zuständigen Abteilungen auf das engste zusammen.

Die Partei vertrat nun vor allem auch den Grundgedanken, daß ein Volk nach den Gesetzen seiner eigenen Natur, seiner rassistischen Anlagen und seines eigenen Blutes leben muß.

Die Hauptaufgaben liegen aber auf dem großen Gebiete der politischen Maßnahmen der Bevölkerungspolitik. Alle Maßnahmen, welche die Gesundheit des deutschen Menschen stärken und bis ins hohe Alter erhalten sollen, können und werden nur durchgeführt unter maßgebender Mitwirkung der Volksgenossen.

Das Hauptamt für Volksgesundheit der Partei, in dem etwa 25000 medizinisch und nationalsozialistisch einwandfreie Ärzte zusammengeschlossen sind, führt u. B. nach einheitlichen Gesichtspunkten eine Untersuchung aller schulpflichtigen Deutschen mit dem Zwecke einer gesundheitlichen Leistungsprüfung des deutschen Volkes durch.

Zu dieser nach Gesundheitsstammbüchern der Partei getätigten Untersuchung, die in gewissen Abständen wiederholt werden soll, kommt die laufende Betreuung, die Gesundheitsführung des deutschen Menschen in seiner ganzen Lebenshaltung, im Sport, in der Ernährung, im Dienst in den Gliederungen der Partei, in der Familie und besonders am Arbeitsplatz im Betriebe.

Unsere ganz besondere Sorge gilt dabei natürlich der deutschen Jugend. Jeder deutsche Mensch soll in Zukunft einen Gesundheitspaß bekommen, in dem alles für den Arzt wichtige und Wissenswerte verzeichnet ist. Dieser Paß soll den deutschen Menschen von der Wiege bis zum Grabe begleiten.

Die Gesundheitsführung der deutschen Menschen soll und kann aber nicht durchzuführen werden durch angestellte oder beamtete Ärzte, sondern nur auf dem Wege der freien Arztwahl nach dem Hausarztstufsystem. Jeder deutsche Volksgenosse soll sich den Arzt seines Vertrauens wählen können, denn ohne Vertrauen zwischen denen, die pflegen sollen und denen, die gepflegt werden sollen, ist eine erfolgreiche Gesundheitsführung unmöglich.

Die Ärzteschaft wird aber auch auf dem wichtigsten Gebiete der Bevölkerungspolitik, der Erhöhung der Geburten und damit der Bevölkerungszahl, ihre wichtigste, ersiehliche und führenden Aufgaben nur erfüllen können, wenn das Volk Vertrauen zu seinen Ärzten hat. Bei der Bekämpfung der Abtreibung und der Erweckung des Willens zum Kinder werden den deutschen Ärzten und den anderen Heilberufen, wie u. B. den Hebammen und Schwestern, eine besonders große, schöne und ersiehliche Aufgabe zu.

Wir können, glaube ich, mit berechtigtem Stolz auf unsere bevölkerungspolitischen Erfolge und auf die ständig sich steigende Geburtenziffer hinweisen — mit Stolz nicht nur als Ärzte, sondern in erster Linie als Nationalsozialisten: Stellt doch jedes neugeborene Kind einen lebenden Vertrauensbeweis dar zur Politik des Nationalsozialismus und für unseren Führer Adolf Hitler.

60 000 besuchten die Ausstellung des Deutschen Hygiene-Museums in Riga

Dresden. Aus Riga wird gemeldet:

Die von der Gesellschaft zur Förderung der Volksgesundheit Lettlands in Riga veranstaltete Gesundheitsausstellung hat einen großen Erfolg gehabt. Die feierliche Eröffnung der Ausstellung fand am 12. März statt. Die Ausstellung sollte bis 20. März geöffnet werden, wurde aber wegen des starken Besucherandranges um zwei Tage verlängert.

In einem Schreiben an den Präsidenten des Deutschen Hygiene-Museums, Dr. Seiring, hat der Vorsitzende der Hauptverwaltung für Gesundheitswesen, Universitätsprofessor Dr. Strabinski, seinem Dank und seiner Anerkennung für die Veranstaltung der Ausstellung Ausdruck gegeben.

Inzwischen wurde die Ausstellung nach Danaburg transportiert, wo sie ebenfalls noch in den nächsten Tagen ausgestellt werden wird.



Vor wenigen Jahren noch lebte das Volk in Hoffnungslosigkeit dahin, heute ist es wieder glücklich und froh und dankbar seinem unvergleichlichen Führer.

Daher am 10. April Dein Ja dem Führer!

Konfirmations-Dank-Karten

in geschmackvoller Ausführung

liefert schnellstens Buchdruckerei

Langer & Winterlich Riesaer Tageblatt-Verlag Riesa - Goethestraße 59

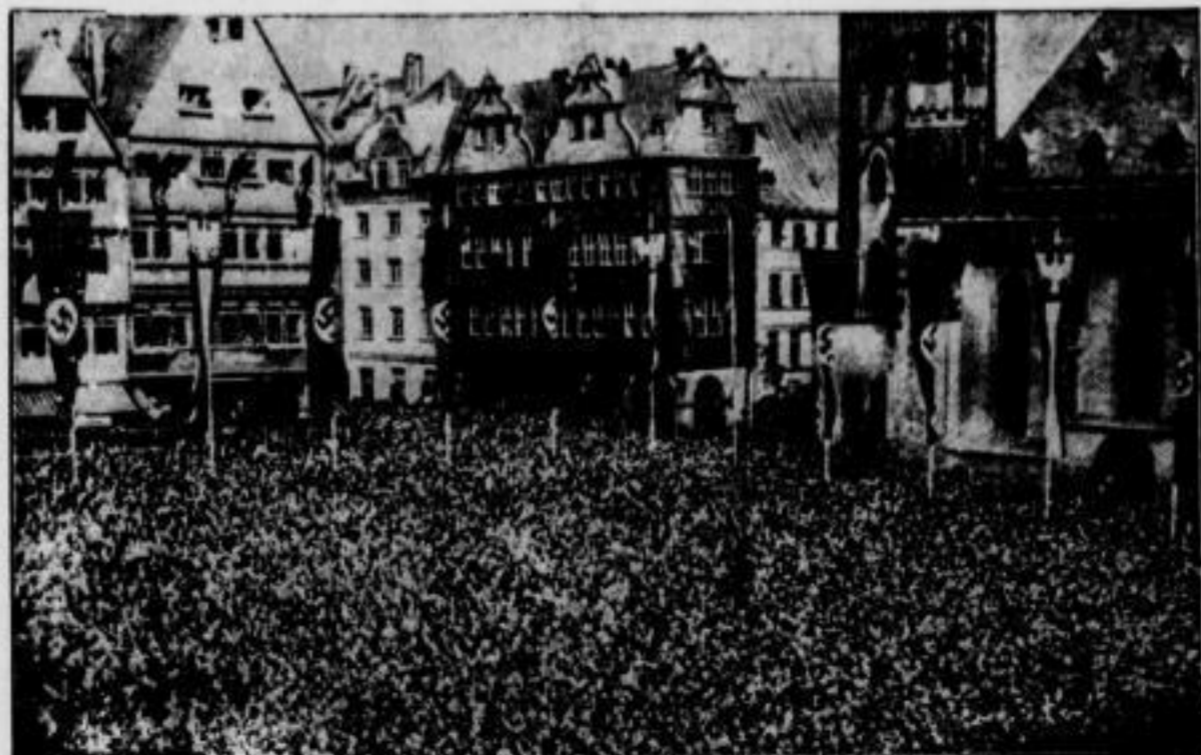
Kunst und Wissenschaft

Wochenplan der Sächs. Staatstheater

Opernhaus. 8. 4., 7 Uhr 'Aida'. 4. 4., 7.30 Uhr 'Sialianische Bauernbrot'. 'Der Bajazzo'. 8. 4., 8 Uhr 'Die Fledermaus'. 6. 4., 8 Uhr 'Fingert auf Lauris'. 7. 4., 8 Uhr 'Tanabilder (Präsident, Café)'. 'Josephslegende'. 8. 4., 8 Uhr 'La Traviata'. 9. 4., 8 Uhr 6. Sinfoniekonzert (öffentliche Hauptprobe). 10. 4., 8 Uhr 6. Sinfoniekonzert. 11. 4., 8 Uhr 'Carmen'.

Schauspielhaus. 8. 4., 7.30 Uhr 'Der Herr von Crastels'. 4. 4., 8 Uhr 'Thors Gast'. 5. 4., 8 Uhr 'Schwarzbrot und Apfel'. 6. 4., 8 Uhr 'Der Holledauer Schimmel'. 7. 4., 8 Uhr 'Wie es euch gefällt'. 8. 4., 8 Uhr 'Der Thron zwischen Erdteilen'. 9. 4., 8 Uhr 'Die Kronprinzinnen'. 10. 4., 7.30 Uhr 'Wie es euch gefällt'. 11. 4., 8 Uhr 'Der Herr von Crastels'.

Theater des Volkes (Städtisches Theater am Albertplatz). Vom 4. April bis 10. April. Montag 'Dunkle Wege'. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 'Der Bettelstudent'. Freitag, (auch Vorkellung 15.30 Uhr) 'Die drei Blindgänger'. 8.15 Uhr 'Der Bettelstudent'. Sonnabend 'Tip auf Amalia'. Sonntag und Montag 'Der Bettelstudent'.



Die alte Kaiserstadt Frankfurt huldigt dem Führer

Der Platz vor dem Römer in der alten Kaiserstadt Frankfurt am Main konnte die Menschen nicht fassen, die den Führer sehen und ihm ihre Liebe und Treue entgegenjubeln wollten. (Selbstbild-Wagenborg - M.)

Kombihaus. Vom 3. April bis 10. April. Abends 8 Uhr 'Der Vagner'.

Centraltheater. Vom 3. bis 10. April. Abends 8 Uhr 'Wie einst im Mai'. Am 10. April, auch 4 Uhr.

Galkonzert der Dresdner Philharmonie in Berlin

Aus Berlin wird gemeldet: Auf Einladung der Berliner Konzertgemeinde, die schon eine lange Reihe namhafter Orchester zu Galkonzerten nach der Reichshauptstadt geholt hat, gab die Dresdner Philharmonie unter Paul von Kempen ein Konzert im Großen Saal der Berliner Philharmonie. Die orchesterliche Darbietung umfaßt als Einführung ein Triptychon von Hans Pfitzner und die 6. Sinfonie von Bruckner in der Urfassung.

Central-Theater Leipzig

Spielplan für die Woche vom Montag, den 4. bis Sonntag, den 10. April: Täglich 20 Uhr Galkonzert Louis Granneur und Edith d'Amara in der Operette 'Der Juremiffik' von Franz Lehar. Sonntag, den 10. April, 18 Uhr, zu kleinen Preisen 'Der Juremiffik'.

Kunsthilfsbibliothek

In den Schauräumen der Dresdner Staatl. Kunsthilfsbibliothek, Glasstr. 34, wurde heute Sonnabend mittags eine neue Ausstellung eröffnet. Sie ist dem beachtenswerten Leipziger Künstler Walter Hofmann gewidmet und wird dessen mannigfache Arbeiten aus den letzten Schaffensjahren — Malerei, Graphik, Gebrauchsgrafik und Kunstgewerbe — den Dresdnern vorführen.

„Wenn einer eine Reise tut . . .“

Wenn wir heute eine Reise ins Ausland unternehmen würden, so würden wir nach unserer Rückkehr allerhand zu erzählen haben! Wir würden von den Bewohnern der fremden Länder, die wir vor 1933 mit Grund beneiden konnten, erfahren, daß der Protzpreis in den Jahren von 1933 bis 1937 in der Schweiz um 14%, in USA um 17%, in Kanada um 24%, in England um 27%, in Frankreich um 31% und in Dänemark um 32% gestiegen ist. In Deutschland kennen wir seine Protzpreiserhöhung!

Bei den Schweinefleischpreisen sieht es ähnlich aus. Während der Preis für das Schweinefleisch in Deutschland sich auf gleicher Höhe gehalten hat, stieg er seit 1933 in Dänemark um 35%, in Kanada um 44%, in USA um 60% und in Frankreich um 60%.

Die J... Geht r... findet man... Dunkel ge... Vor der... Hitler-De... die mit ih... teuglich... Straße selb... Ein Volk... sich ein... den leiter... können, de... ler vom... Spruchhän... Vorhülle... Bedeutung... bemüht, n... springend... alles von... wehrer... gelehrt, a... mühte... Es ist... den Einfl... der allgä... In einem... ten Bo... daß sie n... sondern d... Um das... haben, ist... leigefest... werden we... lands w... schiedenen... Schule f... sozialisti... jede Klai... Weisheit... der des... graphien... aus dem... denken... worden... den. So... schäkten... Das... Hitler-De... sie am... Straßen... Führer... nen verk... Den... (ein, daß... mung de... Die... tritt de... und Reh... zeit —... sozialisi... helfen... die bede... den der... lich gem... fachen V... felderhu... im Dier... Tagen u... und sie... rer geg... An... Einblid... Schiller... befannt... mann o...









69 Gebäude und die Kirche in einer slowakischen Gemeinde abgebrannt

Prag. 29 Wohnhäuser, 40 Wirtschaftsgelände und 1 großer Wald fielen in der slowakischen Gemeinde Novosti...

Nun kommen auch die Frauen an die Reihe

11 Frauen von früheren Sowjetgewaltigen ohne Gerichtsverfahren ingerichtete

Riga. Wie man hier aus zuverlässiger Quelle erfährt, sind in Lettland vor kurzem die Frauen von 11 früheren Sowjetgewaltigen wegen Spionageverdachts...

Die Frauen Jegorow, Budjonny und Rosengold stammten aus bekannten Familien des früheren russischen Adels...

worben, nachdem seine Frau — die man abgesehen früher bei offiziellen Anlässen häufig als Besät befand — als...

Vier Wochen Erholung für 100 österreichische Waisenkinder

Berlin. Der Ehrensaal der Stiftung für Opfer der Arbeit hat beschlossen, für 100 österreichische Waisenkinder...

Auslandskreisen genehmigungspflichtig

Oberbürgermeister von Leipzig und Ostern, der Beauftragte für die Reiseerziehung der deutschen Jugend...

Messungen der Meteor. Station 421

(Wolff-Hiller-Oberrealschule Riesa) 27. 8., 7,8 mm; 28. 8., 1,0 mm; 29. 8., 2,6 mm; 30. 8., 1,5 mm...

Heimische Saatgutentennungen im Sommermais

In Verfolg der Fortsetzung für Saatgutentennungen gibt die Hauptabteilung II der Landesbauernschaft Sachsen...

An einer anderen Stelle gibt das 'Wochenblatt' der Saatgutbauern einen wichtigen Aufschluss über die Anerkennung von Saatgut.

Bei der Untersuchung der eingefandten Saatgutproben zwecks endgültiger Anerkennung durch die Landesbauernschaft...

23. Ziehung 5. Klasse 212. Sächsischer Landeslotterie

23. Ziehung am 2. April 1933.

(Ohne Gewähr.) Wie Nummern, hinter welchen keine Gewinnbezeichnung steht, sind mit 100 Mk. gezogen.

Table with lottery numbers and prize amounts in Marks.

Table with lottery numbers and prize amounts in Marks.

Geschäftliches

Der heutigen Tageblatt-Ausgabe liegt ein Prospekt 'Die Dame' bei...

Table with weekly menus for 'Städtische Volkshaus Riesa', including dates and food items.

Waffenstände

Table with categories like Kamak, Madras, Eger, Laus and their respective values.

Riesler Wochenmarkt-Preise

Table with market prices for various goods like Bienen, Äpfel, Butter, Eier, etc.

Mitteldeutsche Börse zu Leipzig

Table with financial data for various companies and markets, including 'Festverzinsl. Werte' and 'Aktienwerte'.

Stimmungsbild von der Mitteldeutschen Börse

Die Börse beschloß die Woche bei etwa lebhafterem Geschäft in überwiegend freundlicher Grundstimmung...

v. O. ein. Größere Beträge konnten in Reichsbanks auf alter Basis gehandelt werden.

Papiertaktienmarkt wechselten 7000 RM. Chromo Rajort eine Kleinigkeit höher den Resten.









# Unsere Heimat

## Blätter zur Pflege der Heimatliebe, der Heimatsforschung und des Heimatschutzes.

Verfasserin im jüngsten Folge als Beilage zum Vierteljahrsschrift unter Mitwirkung des Vereines Heimatsfreunde in Wien.

Nr. 13

Wien, 2. April 1938

11. Jahrgang

### Schwaben u. Panduren in der Döbelineer Pflege 1632-1645

Schreckenstüber aus dem Dreißigjährigen Krieg

Im November 1617 zeigte sich am Himmel im Zeichen des Schützen ein prächtiger Komett von bläulich-rottem Licht, der innerhalb 30 Tagen durch die Zeichen des Skorpions, der Waage und der Jungfrau seinen Weg nahm. Das abergläubige Volk erblickte in diesem Himmelslicht ein böses Vorzeichen für die Zukunft — und es befiel in diesem Jahre die Kaiserlichen schon nach wenigen Tagen traten Ereignisse ein, die über den Abgang des Jahres hinwegzogen. In Wien waren gegen die evangelische Bevölkerung seitens der katholischen Geistlichkeit allerhand Liebergriffe erfolgt, die die volle Empörung der Schwaben herbeiführten. Es kam zu der bekannten Revolte im Schützenkrieg, in deren Verlauf die reitenden Panduren unter Führung des Hohenlohe's in die Gegend von Döbeline einrückten. Die Schwaben, die sich unter Führung des Grafen von Sickingen erhoben, wurden durch die Panduren in die Flucht geschlagen. Die Schwaben wurden in die Gegend von Döbeline vertrieben, wo sie in großer Not lebten. Die Schwaben wurden in die Gegend von Döbeline vertrieben, wo sie in großer Not lebten. Die Schwaben wurden in die Gegend von Döbeline vertrieben, wo sie in großer Not lebten.

Am 22. April 1641 fiel noch einmal eine kaiserliche Partee in Waldheim ein, plünderte und verbrannte alle Gebäude. Im Jahre 1643 wendet Waldheim ein größeres Unglück von sich ab durch Zahlung einer mehrjährigen Kontribution an die Schweden für Schonung der Kirche, Schule, der Stadt und des Schlosses. Noch einmal unterm 9. Jhr. meldet der Chronist aus dem Jahre 1644: „Hier schwebt nach dem 8. Januar hier blieben und dann nach Annaberg ab. Die Soldaten waren nicht zu ertragen gewesen, wenn nicht 1644 ein sehr fruchtbares Jahr gewesen wäre.“

Am 5./6. August 1645 traf Generalleutnant Kd n i g s m a r t mit seinen schwedischen Truppen, von Hochitz kommend, in Waldheim ein und schlug hier das kaiserliche Heer. Am 20. Sonntag nach Trinitatis, am 17. August, als die kaiserlichen Soldaten Waldheim erreichten, wurde die Stadt von den Schwaben besetzt. Am 19. August, welcher der 12. Sonntag trinitatis war, alle sämtlichen Christen der Gegend kamen zum Gottesdienst in Waldheim. Die Schwaben, die sich unter Führung des Grafen von Sickingen erhoben, wurden durch die Panduren in die Flucht geschlagen. Die Schwaben wurden in die Gegend von Döbeline vertrieben, wo sie in großer Not lebten.

Von besonderem Interesse sind die Aufzeichnungen des Totenbuchs der Gemeinde Döbeline von 1632 bis 1645. Diese Aufzeichnungen zeigen die Namen von 10 Personen und schreibt dazu: „Diese 10 Personen sind den 17. August, als die kaiserlichen Soldaten Waldheim erreichten, umgebracht worden.“

Am 22. April 1641 fiel noch einmal eine kaiserliche Partee in Waldheim ein, plünderte und verbrannte alle Gebäude. Im Jahre 1643 wendet Waldheim ein größeres Unglück von sich ab durch Zahlung einer mehrjährigen Kontribution an die Schweden für Schonung der Kirche, Schule, der Stadt und des Schlosses. Noch einmal unterm 9. Jhr. meldet der Chronist aus dem Jahre 1644: „Hier schwebt nach dem 8. Januar hier blieben und dann nach Annaberg ab. Die Soldaten waren nicht zu ertragen gewesen, wenn nicht 1644 ein sehr fruchtbares Jahr gewesen wäre.“

Am 22. April 1641 fiel noch einmal eine kaiserliche Partee in Waldheim ein, plünderte und verbrannte alle Gebäude. Im Jahre 1643 wendet Waldheim ein größeres Unglück von sich ab durch Zahlung einer mehrjährigen Kontribution an die Schweden für Schonung der Kirche, Schule, der Stadt und des Schlosses. Noch einmal unterm 9. Jhr. meldet der Chronist aus dem Jahre 1644: „Hier schwebt nach dem 8. Januar hier blieben und dann nach Annaberg ab. Die Soldaten waren nicht zu ertragen gewesen, wenn nicht 1644 ein sehr fruchtbares Jahr gewesen wäre.“

Am 22. April 1641 fiel noch einmal eine kaiserliche Partee in Waldheim ein, plünderte und verbrannte alle Gebäude. Im Jahre 1643 wendet Waldheim ein größeres Unglück von sich ab durch Zahlung einer mehrjährigen Kontribution an die Schweden für Schonung der Kirche, Schule, der Stadt und des Schlosses. Noch einmal unterm 9. Jhr. meldet der Chronist aus dem Jahre 1644: „Hier schwebt nach dem 8. Januar hier blieben und dann nach Annaberg ab. Die Soldaten waren nicht zu ertragen gewesen, wenn nicht 1644 ein sehr fruchtbares Jahr gewesen wäre.“

Druck und Verlag von Sauer & Wienters, Wien. — Herausgeber: Heinrich Uhlmann, Wien.

Erdbeben von 1629. Im Jahre 1629, im Oktober, wurde die Stadt von einem Erdbeben heimgesucht, welches die Gebäude zerstörte und die Einwohner in die Flucht trieb. Die Stadt wurde fast vollständig zerstört, und die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1629. Im 2. Oktober kam General Wolf — wenn man für diesen Räuberhauptling die Raubgeheimnisse überbringt, so wird man sich gut betheiligen können, an und ließ die Stadt durch „acht Reiter“ einnehmen, ließ den kaiserlichen Truppen an ergeben. Wolf hatte es sehr eilig; er gab dem Döbeler Graf 3 Tage Frist, die Stadt zu verlassen. Die Stadt wurde im Jahre 1629 von den kaiserlichen Truppen eingenommen, und die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

### Stadt Döbeln

Im Jahre 1629. Im 2. Oktober kam General Wolf — wenn man für diesen Räuberhauptling die Raubgeheimnisse überbringt, so wird man sich gut betheiligen können, an und ließ die Stadt durch „acht Reiter“ einnehmen, ließ den kaiserlichen Truppen an ergeben. Wolf hatte es sehr eilig; er gab dem Döbeler Graf 3 Tage Frist, die Stadt zu verlassen. Die Stadt wurde im Jahre 1629 von den kaiserlichen Truppen eingenommen, und die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1629. Im 2. Oktober kam General Wolf — wenn man für diesen Räuberhauptling die Raubgeheimnisse überbringt, so wird man sich gut betheiligen können, an und ließ die Stadt durch „acht Reiter“ einnehmen, ließ den kaiserlichen Truppen an ergeben. Wolf hatte es sehr eilig; er gab dem Döbeler Graf 3 Tage Frist, die Stadt zu verlassen. Die Stadt wurde im Jahre 1629 von den kaiserlichen Truppen eingenommen, und die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Die Döbeler gegen hartnäckigen und von den Dörfern 1629. Im Jahre 1629, im Oktober, wurde die Stadt von einem Erdbeben heimgesucht, welches die Gebäude zerstörte und die Einwohner in die Flucht trieb. Die Stadt wurde fast vollständig zerstört, und die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im 8. Januar des folgenden Jahres kamen die Döbeler wieder an die Stadt. Die Einwohner hatten am 8. Januar unter General Sauer die Stadt eingenommen, einem General, der seine Truppen gerade im Winter hatte, wie sein Name sagt, von den kaiserlichen Truppen. Die Stadt wurde im Jahre 1629 von den kaiserlichen Truppen eingenommen, und die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Über nicht nur die Stadt Döbeln ist unglücklich unter den Verhältnissen seitens der Schweden, auch die Dörfer hatten hart zu leiden, insbesondere die Dörfer, die in der Nähe der Stadt lagen. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1640 die Landstände zu ihren Verordnungen amtliche Unterlagen beschaffen, konnte die Stadt Döbeln nicht nur die Stadt Döbeln ist unglücklich unter den Verhältnissen seitens der Schweden, auch die Dörfer hatten hart zu leiden, insbesondere die Dörfer, die in der Nähe der Stadt lagen. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Stadt Döbeln melten, daß es 1631 von Schweden eingenommen wurde. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1642 ergriffen in der Döbeler Gegend von neuen schwedischen Truppen und blieben dort, bis die Döbeler im Jahre 1642 von den kaiserlichen Truppen eingenommen wurde. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Stadt Döbeln melten, daß es 1631 von Schweden eingenommen wurde. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1640 beschwerte sich die Stadt Döbeln über die Verhältnisse, die sie unter den kaiserlichen Truppen zu leiden hatte. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1640 beschwerte sich die Stadt Döbeln über die Verhältnisse, die sie unter den kaiserlichen Truppen zu leiden hatte. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1640 beschwerte sich die Stadt Döbeln über die Verhältnisse, die sie unter den kaiserlichen Truppen zu leiden hatte. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.

Im Jahre 1640 beschwerte sich die Stadt Döbeln über die Verhältnisse, die sie unter den kaiserlichen Truppen zu leiden hatte. Die Einwohner wurden gezwungen, in die Berge zu fliehen. Die Stadt wurde erst im Jahre 1630 wieder aufgebaut.